**Vorschlag für eine gottesdienstliche Feier bei sich zuhause**

**Am Karfreitag, 10. April 2020**

*Dieser Vorschlag geht davon aus, dass viele sich an dem hohen Feiertag einen Moment lang Zeit nehmen möchten für das Evangelium – aber lieber nicht selber eine Abendmahlsfeier gestalten möchten (siehe dazu auf unserer Homepage die Rubrik: Abendmahl daheim).*

*Deshalb findet sich hier ein Vorschlag für einen vollen Wortgottesdienst.
Man kann ohne weiteres Elemente weglassen – vielleicht sogar so, dass nur das Unservater bleibt.
Pfarrer Bernhard Rothen*

Im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Gebet
 Unser Vater im Himmel

Lied 448,1 + 4 – 6 «Du gingst, o Heiland, hin für uns zu leiden»

Psalm 22,2 - 12

Gebet Herr, Jesus Christus!
Du bist für uns in der äussersten Not gewesen,
verlassen auch von deinem Gott und Vater.
So hast du unsere Schuld weggetragen in das ewige Vergessen.
Dafür loben und preisen wir dich aus dem Grund unserer Herzen.
Lass uns jetzt das Evangelium von deinem Leiden hören,
dass wir in der Hoffnung geduldig
und in der Liebe wahrhaftig sein können
und im Glauben die Welt und ihre Angst überwinden!

 Liedstrophe 435 „Ehre sei dir Christe “

Lesung Lukas 23,1-25

Lied 444,1 + 3 - 5 «Jesu, meines Lebens Leben»

Lesung Lukas 23,26-46

Lied 445,1 – 4 + 3 + 7 «O Haupt voll Blut und Wunden»

Fürbittegebet
Herr, Jesus Christus
Du bist durch diese Welt gegangen im Zeichen des Lammes,
lösend und liebend, barmherzig, vergebend und segnend.
Die Kraft deines Blutes komme über uns und all die Unsern.
Die Kraft deines Opfers werde in uns mächtig,
dass unsere Leben reifen zu einem lebendigen Opfer.
Die Kraft deiner Liebe mache uns frei von aller Selbstbezogenheit.
Stärke die Müden, tröste die Traurigen,
richte auf, die bedrückt und bekümmert sind,
durch die geheimnisvolle Macht deines Sieges am Kreuz.
Amen.

Lied *«Es ist vollbracht» (altes Gesangbuch 153)*
1. Es ist vollbracht! Er ist verschieden,
mein Jesus schließt die Augen zu;
der Friedefürst schläft ganz im Frieden;
die Lebenssonne geht zur Ruh
und sinkt in stille Todesnacht.
O teures Wort: Es ist vollbracht.

2. Es ist vollbracht! Und meine Sünden
verdammen nun mein Herz nicht mehr;
denn Gnade hör ich mir verkünden
durch Jesu Blut vom Kreuze her.
Nun ist getilgt der Hölle Macht.
O tröstlich Wort: Es ist vollbracht.

3. Es ist vollbracht! Für mich geschehen.
Nun ruht der Herr von Pein und Schmach.
Aus Todesnacht wird er erstehen,
des Herz für meine Sünden brach.
Den Himmel hat mir aufgemacht
sein Heilandswort: Es ist vollbracht.

Segen: Und der Friede Gottes,
welcher höher ist als alle Vernunft
bewahre unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus, unserem Herrn! Amen.